abgetheilt, welche, mit Ausnahme des der Apsis angehörigen, denen des Langhauses ähnlich sind. Der Fussboden ist um zwei Stufen erhöht. Von Fenstern sind vier ca. 3 Meter breite dreitheilige vorhanden mit Spitzbogen und je drei Rosetten von farbigem Glase.

Die Taufkapelle steht durch ein weites und hohes Rundbogenportal mit der Kirche in Verbindung, liegt etwas erhöht, hat ein einfaches Kreuzgewölbe und zwei Rundbogenfenster mit Fischblasenmaßwerk, welche jetzt Glasgemälde, biblische Personen darstellend, erhalten haben, deren kräftige, jedoch nicht grelle Farben mit der Malerei der Wände gut harmoniren. Der Blick wird hier ganz besonders gefesselt durch einen zwischen beiden Fensterbogen angebrachten, vom Prof. Heydeck gemalten Christuskopf.

Der Glockenthurm hat in allen seinen Stockwerken nur Balkendecken, der Hauptthurm dagegen ein enges gewölbtes Gemach im ersten Stock, welches als Archiv des Magistrats dient, und zu dem in der etwa 2 Meter dicken Mauer eine steinerne Treppe hinaufführt. Der unterirdischen, jetzt halb von Schutt angefüllten Gewölbe hat sich die Sage bemächtigt, indem sie von hier aus einen geheimen Gang zum Schlosse hin führen lässt.

Die Sacristei ist mit Sterngewölben, die Vorhalle mit Kreuzgewölbe versehen.

Die innere Ausstattung des Gebäudes war bisher, was Abputz und Anstrich anbetrifft, eine mangelhafte, in Ansehung der Emporen, Sitzbänke und Stände sogar eine des schönen Bauwerkes so unwürdige, dass der Wunsch, eine Aenderung hierin herbeigeführt zu sehen, ein allgemeiner war. Dieser Wunsch ist denn auch durch die in diesem Jahre unternommene Restauration in Erfüllung gegangen. Der unebene Mörtelanwurf sämtlicher Mauertheile ist beseitigt und die frühere im Laufe der Zeit schmutzig gewordene Kalktünche durch sauber ausgeführte Malerei ersetzt, welche durch im Allgemeinen passende Zusammenstellung der Farben das Auge erfreut.⁵⁾ Die Bänke und Emporen sind

⁵⁾ Hin und wieder hat man von den Farben wohl einen zu ausgedehnten Gebrauch gemacht, so z. B. indem man die im Scheitel der Gewölbefelder durch die Grate der kleineren Abtheilungen gebildeten Sterne mit einer unreinen blauen Farbe